



SENEGAL 2019

Einweihungsfeier des Hauses für Talibés
und Straßenkinder „Ker Sabrina de Abellegra“
in Saint Louis am 17. April 2019

www.aktivfuermenschen.at

AMINA

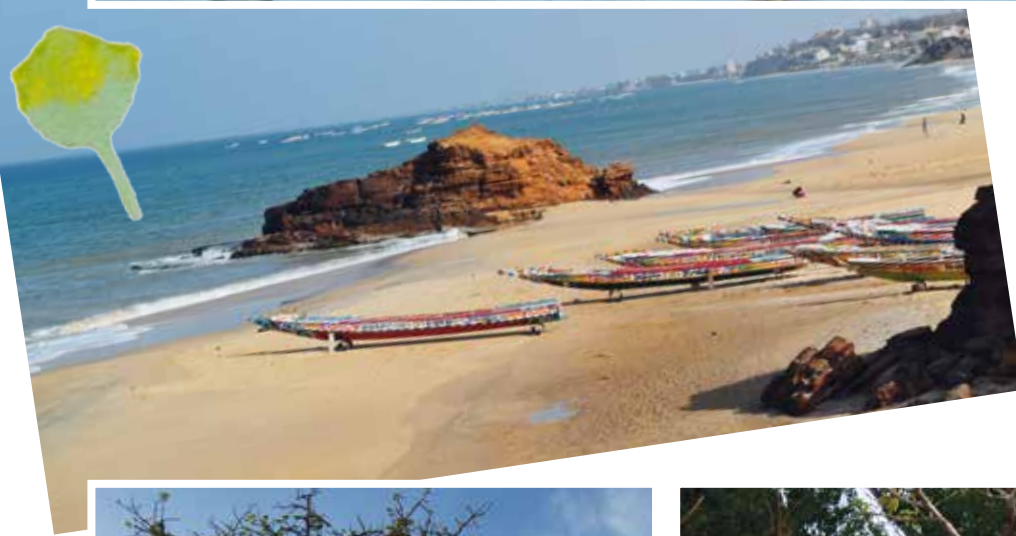
Hütteldorferstraße 253a
1140 Wien | Österreich
www.aktivfuermenschen.at

T 01 929 16 701
M 0699 170 734 13
info@aktivfuermenschen.at

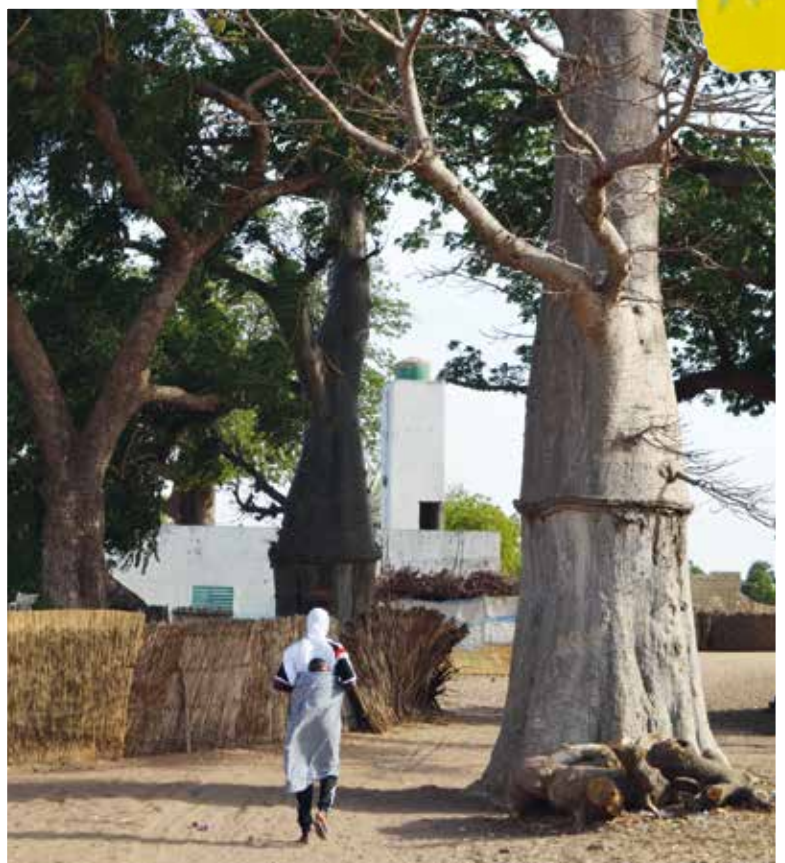
amina aktiv für Menschen
in Not **Austria.**



Saint Louis liegt im Norden des Senegal und hat etwa 200.000 EinwohnerInnen, die hauptsächlich von Fischerei und Landwirtschaft leben. Hier der Fischmarkt in Guet Ndar auf der Landzunge zwischen dem Senegalfluss und dem Atlantik.



Pirogen – die typischen Fischerboote – an der Atlantikküste in Touba Diallow



Vorbei an unzähligen Baobab-Bäumen war unser erstes Reiseziel das Dorf Ndoffane-Ngouye in der Nähe von Fatick.



Unser Projektleiter von Jardin d'Espoir, Mamadou Ndiaye, hieß uns im Dorf willkommen.

Dort kochte eine Frauengruppe für uns auf – Couscous mit Ziegenfleisch und Gemüse. Es hat köstlich geschmeckt.





Unter dem „Palaverbaum“ gab es eine Dorfversammlung, bei der sich die neu gegründete Frauengruppe vorstellte.

Am Ende der Versammlung wurde eine kleine Spende zum Bau eines Brunnens überreicht – alles wurde dokumentiert und versprochen, bald Fotos vom Brunnenbau zu schicken.



Centre Jardin d'Espoir
Kër Sabrina de Abelleyra



Am 17. April kamen wir in Saint Louis an und besuchten das neue Haus für Straßenkinder „Sabrina de Abelleyra“.



Centre Jardin d'Espoir
Kër Sabrina de Abelleyra
Inauguré par
Monsieur Amadou Mansour Faye
Maire de Saint-Louis

Der Vorstand von Jardin d'Espoir begrüßt die Gäste der Einweihungsfeier.





Es wurden viele Reden gehalten. Madame Mbow (für die Präfektur Saint Louis), Cheikh Ahmet Tidiane Dia (für die Fondation Sonatel), Lamine Ndiaye (für den Bürgermeister), Gertraud Hödl und Joachim Frank (für AMINA), Katharina Zlattinger (für die Familie von Sabrina), Bianca Wawra, Sandra Eder und Nina Wagner (für die Freundinnen von Sabrina), Maria Ackwonu-Hirnschall (für den Verein Voluntaris).





Die Trommler und Tänzer warten auf ihren Einsatz.

Nach den Eröffnungsreden gab es Musik und Tanz mit Papa Amadou Samba Sow und Mama Sadio.



Die Talibés schauen interessiert zu und freuen sich über das Buffet.

Am Ende der schönen Feier wird ausgelassen getanzt.





Nach einer Woche muss sich unsere Reisegruppe vom Senegal verabschieden.

Bei der Reise waren dabei:
(Vorne, von links nach rechts)
Serhat Ovacikli, Katharina Zlattinger, Nina Wagner, Sandra Eder, Gertraud Hödl, Maria Ackwonu-Hirnschall, Catarina Tost, Nadia Martinetti,
(Zweite Reihe hinten)
Mamadou Ndiaye, Bianca Wawra, Joachim Frank



Wir möchten uns herzlichst bei folgenden Personen, Organisationen und Firmen bedanken:

dem Team von Jardin d'Espoir, der BUWOG Group, der Österreichischen Botschaft, Fondation Sonatel, den Familienangehörigen von Sabrina de Abelleyra, insbesondere der Familie Traar, Katharina Zlattinger und Agostín de Abelleyra, den Freundinnen von Sabrina (Sandra Eder, Nina Wagner, Bianca Wawra), Maria Ackwonu-Hirnschall und dem Verein Voluntaris, Susanne Posegga für die künstlerische Gestaltung des Hauses „Sabrina de Abelleyra“ sowie allen Spenderinnen und Spendern!

